

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 29 (1913)

Heft: 47

Rubrik: Bau-Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Innungen und
Vereine.

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung.

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft

XXIX.
Band

Direktion: Fenn-Holdinghausen Erben.

Erscheint je Donnerstag und kostet per Semester Fr. 3.60, per Jahr Fr. 7.20
Inserate 20 Ct. per einspaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechender Rabatt.

Zürich, den 19. Februar 1914.

Wortenspruch: Wenn man von Selbstverleugnung spricht,
Meint man sich selbst buchstäblich nicht.

Bau-Chronik.

Baupolizeiliche Bewilligungen der Stadt Zürich wurden am 13. Februar für folgende Bauprojekte, teilweise unter Bedingungen, erteilt: Josef Zini, Bau-

meister, für Abänderung der genehmigten Pläne zu zwei Wohnhäusern, Zürcherstrasse 4/Kalkbreitestrasse 88, Zürich 3; Zürcher Papierfabrik an der Sihl für einen Aufbau des Aufzuges Giebhübelstrasse 15, Zürich 3; C. Albert Dürig für eine Automobilremise Lindenbachstrasse 38, Zürich 6; Stadt Zürich für acht einfache und vier Doppelmehrfamilienhäuser mit Einfriedungen Stolzenstrasse 19, 21, 23, 25, 27, 29, Kinkelstrasse 44, Riedlisstrasse 65, 67, 71, Scheuchzerstrasse 82 und 84, Zürich 6; Johannes Wipf für zwei Läden und Freihaltung des Borgartengebautes Universitätsstrasse 52, Zürich 6; C. & R. Geissberger, Wagenbauer, für ein Geschäftshaus Wiesenstr. 9, Zürich 8. — Für vier Projekte wurde die baupolizeiliche Bewilligung verweigert.

Schulhausneubau Wald (Zürich). Die Gemeindeversammlung in Wald hat eine außerordentliche Ausgabe von 57,800 Franken beschlossen, wovon 44,000 Fr. für die Möblierung der beiden neuen Primarschulhäuser und 13,800 Fr. für Wasserbeschaffung bestimmt sind.

Schulhausbauprojekt in Selzach (Solothurn). Das Haupttraktandum der Einwohnergemeinde-Versammlung vom 8. Februar bildete der Antrag einer vorberatenden Kommission über den Neubau eines Schulhauses, welcher entsprechend den heutigen Bedürfnissen außen und innen vorteilhaft ausgestattet werden soll. Nach einlässlicher Begründung wurde von der Gemeinde einstimmig beschlossen, ein neues Schulhaus zu erstellen.

Bauliches aus Davos (Graubünden). Von Neu- und Umbauten ist zu melden: Ein langjähriger französischer Kurgast erstellt auf den Hörlaubenen eine Villa. Präsident Stiffler-Betsch wird das Vestibül und Restaurant seines Hotels umbauen und vergrößern, A. Morosani zur Post ebenso das Restaurant umbauen und eventuell das Hotel etwas vergrößern.

Verbandswesen.

Verband schweizerischer Schlossermeister und Konstruktions-Werkstätten. Die außerordentliche Delegiertenversammlung in Luzern vom 8. Februar 1914 hat einstimmig eine Vorlage angenommen, welche dazu dienen soll, den Weg zu einer gesunden Produktion zu zeigen, die auf solider, für Ersteller und Abnehmer einwandfreier Konkurrenz-Berechnung beruht. Mit diesem einmütigen Beschluss hat ohne Zweifel der schweizerische Schlossermeister-Verband einen guten Schritt getan.